

gegen 3 Stimmen genehmigt hatte, bereits morgen die Berathung des Berichts der ersten Deputation über das Königliche Decret, den zwischen dem Königreich Sachsen und Preußen abgeschlossenen Friedensvertrag betreffend, vorzunehmen.

Vorgelesen, genehmigt und bemerkt w. o. von

Haberkorn,
Präsident der zweiten Kammer.

Schenk,
Secretair der zweiten Kammer.

May.

E. Ufer.

IV.

Beilage zum Protokoll vom 27. November 1866.

- Nr. 44. Bericht der ersten Deputation zweiter Kammer vom 26. November a. c., den Entwurf eines Wahlgesetzes für den Reichstag des Norddeutschen Bundes betreffend.
- = 45. Protokoll extract der ersten Kammer vom 26. November a. c., die daselbst stattgefundenen Wahlen des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend.

5.

Dresden, den 28. November 1866.

Anwesend:

Herr Staatsminister Dr. von Falkenstein.

Herr Staatsminister Freiherr von Friesen.

Herr Staatsminister von Fabrice.

Herr Staatsminister von Mostitz-Wallwitz.

Die fünfte öffentliche Sitzung der zweiten Kammer eröffnete Herr Präsident Haberhorn in Anwesenheit von 70 Abgeordneten.

Beim

22.

Registrandenvortrag

wurde

Nr. 45 b. als erledigt, und

= 46. nach Vortrag zu den Acten genommen. Die

Nrn. 47. 48. und 49. wurden zum Druck und an die zweite Deputation verwiesen, und der zu

Nr. 50. erbetene Urlaub ertheilt.